

Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 27. November 2007

Beratung und Beschlussfassung über die jährliche Betriebsplanung für das Forstwirtschaftsjahr 2008

Der Gemeinderat nahm den Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2008 zur Kenntnis. Für das Forstwirtschaftsjahr 2008 wird lt. Ausführungen des Forstrevierleiters Johannes Wießler voraussichtlich von einem Ertrag i.H. von ca. 426,- € je Hektar Waldfläche ausgegangen.

Antrag auf Erteilung einer Aufforstungsgenehmigung, Flst.Nr. 137/Teil, Ortsteil „Langackern“, Gewann „Morlegrund“

In der vergangenen öffentlichen Sitzung wurde bereits über den Antrag verhandelt. Der Gemeinderat einigte sich seinerzeit auf die Durchführung eines Ortstermins mit sämtlichen Beteiligten zur näheren Erörterung. Nun wurde dem vorliegenden Antrag auf Aufforstung auf Grundlage des Ortstermins statt gegeben.

Baugesuche

Der Gemeinderat erteilte den Bauanträgen

- zur Erweiterung eines Land- und Forstwirtschaftsgebäudes auf Flst.Nr. 108, Ortsteil „Im Bohrer“
- zum Neubau eines Anbaus auf Flst.Nr. 99, Ortsteil „Langackern“ sowie
- zur Errichtung eines Carports mit drei Stellplätzen und Unterkellerung auf Flst.Nr. 195, Ortsteil „Katzental“

sein Einvernehmen.

2. Änderungssatzung der Abwassersatzung der Gemeinde Horben

- **Gebührenkalkulation und Gebührenentwicklung für die Abwasserbeseitigung**
- **Anpassung der Abwasserbeseitigungssatzung an die Neufassung des kommunalen Abgabengesetzes**

Der Gemeinderat sprach sich für eine Erhöhung der Abwassergebühr von 0,85 € auf 0,87 € /cbm ab 01.04.2008 aus. Die Erhöhung werde notwendig um auch künftig kostendeckend wirtschaften bzw. Verluste aus Vorjahren ausgleichen zu können.

3. Änderungssatzung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Horben

- **Gebührenkalkulation und Gebührenentwicklung für die Wasserversorgung**

Einer Erhöhung der Wasserversorgungsgebühr von derzeit 2,50 € auf 2,55 €/cbm wurde seitens des Gemeinderates aus Gründen der Kostendeckung zum 01.04.2008 ebenfalls stattgegeben.

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2008

BM Riesterer stellte nochmals die wichtigsten Eckpunkte des Haushalts für das Jahr 2008 vor. Der Entwurf wurde bereits in der vergangenen öffentlichen Sitzung innerhalb des Gemeinderates in öffentlicher Sitzung ausführlich vorberaten. Etwas Sorgen bereiten ihm die verstärkten Kosten im Bereich der Regenrückhaltemaßnahmen. Hier werden sicherlich in den nächsten Jahren steigende Umlagekosten auf die Gemeinde zukommen. Es könne von einem soliden Haushalt für das Jahr 2008 gesprochen werden. Der eingeschlagene

Sparkurs bzw. die Haushaltskonsolidierung sollte beibehalten werden. Freiwilligkeitsleistungen werden nach wie vor gewährt. Die Tilgung der vorhandenen Verbindlichkeiten sollte ebenfalls vorangetrieben werden. Abschließend stimmte der Gemeinderat der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2008 einstimmig zu.

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 14. Februar 2008 statt.

Abschließend bedankte sich Gemeinderat Werner Brockhaus_auch in seiner Eigenschaft als 1. Stellv. Bürgermeister bei BM Riesterer sowie den Bediensteten der Verwaltung und des Bauhofs für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr 2007.